



Com m u n e d e B E R T R A N G E



03/22



SUMMERFEST | 30.06.2022

@ Centre Aert

Organisation : Club Am Schlass en collaboration avec la commission 50+

Début : 11.30 heures

6 Days Lull Gillen | 03-10.07.2022

@ Bertrange

Organisation : VC Le Guidon

Renseignements : 6dayslullgillen@gmail.com

Bicherbus | 06.07.2022

Bibliothèque sur roues

@ rue Aert

Vun 10.30 – 11.20 Auer

AGENDA

Bartrenger Maart | 06.07.2022

@ Plaz beim Schlass
Vun 16.00 – 19.00 Auer

ABSOLUT Bartreng | 09.07.2022

@ Shared Space
Acts: Leen / Loi / Rikas / Sportfreunde Stiller / Milow
Tickets: www.atelier.lu

SURF IN TOWN | 15-31.07.2022

@ Parking Central
Vivez une expérience insolite! Avec Surf in Town, découvrez le plaisir du surf en ville. Et après l'effort c'est le réconfort : profitez de notre espace « beach » et savourez de l'été et de l'ambiance vacances.

Enfants admis à partir de 6 ans.
Entrée gratuite.





BERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG

VOM 29. APRIL 2022 UM 08.30 UHR

Anwesend:

DP

Monique SMIT-THIJS (Bürgermeister)
Frank DEMUYSER (Schöffe)
Youri DE SMET (Schöffe)
Frank COLABIANCHI (Rat)
Marc LANG (Rat)
Gordon BRAUN (Rat)
Francine MORO (Rätin)

CSV

Guy WEIRICH (Rat)
Marie-France BEMTGEN-JOST (Rätin)
Nadine SCHARES (Rätin)

déi gréng

Mohamed BEN KHEDHER (Rat)
Roger MILLER (Rat)

LSAP

Paul HAMMELMANN (Rat)

Georges FRANCK (Gemeindesekretär)

Entschuldigt: –

Tagesordnung

In öffentlicher Sitzung:

- 01 | Genehmigung der Tagesordnung
- 02 | Rangordnung der Mitglieder des Gemeinderats

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

- 03 | Gemeindepersonal: Kündigungen
- 04 | Gemeindepersonal: Ernennung von zwei Sozialpädagogen

In öffentlicher Sitzung:

- 05 | Informationen und Korrespondenz
- 06 | Politische Freistellung für die Vertreter des Gemeinderats bei den Gemeindesyndikaten: Genehmigung
- 07 | Ernennung der Gemeindevorsteher bei den verschiedenen Gemeindesyndikaten
- 08 | Beratende Kommissionen: Ernennung von Mitgliedern
- 09 | Schulkommission: Ersetzen des Präsidenten
- 10 | Les Centres pour Personnes Âgées der Gemeinde Bartringen: Verwaltung der Cafeteria

- 11 | Mietverträge für ein Projekt zur Photovoltaik Installation auf Dächern
- 12 | Notarielle Akte: Genehmigung
- 13 | Verordnung zur Personalbesetzung im Fundamentalunterricht: Genehmigung
- 14 | Verordnung bezüglich der Erteilung einer Energieprämie für Haushalte mit geringem Einkommen: Genehmigung
- 15 | Verordnung bezüglich der Erteilung einer finanziellen Beihilfe für die Geschädigten durch die Überschwemmungen vom 14. und 15. Juli 2021
- 16 | Konvention betreffend die Ausführung des PAP rue des Romains/rue de Mamer: Genehmigung
- 17 | Aufteilung einer Parzelle gelegen in Bartringen, Cité am Wénkel, in 2 Lose
- 18 | Gemeindepersonal: Verkürzung des provisorischen Dienstes eines Gemeindeangestellten
- 19 | Gemeindepersonal: Schaffung von 2 Posten unter dem Statut des Gemeindebeamten
- 20 | Bestätigung von Notfall-Verkehrsregelungen
- 21 | Änderung der Verkehrsverordnung: Genehmigung



In öffentlicher Sitzung:

01. Genehmigung der Tagesordnung

Bürgermeister Smit-Thijs begrüßt die Gemeinderäte im Versammlungsraum der Gemeinde und fragt, ob diese die Tagesordnung genehmigen.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

02. Rangordnung der Mitglieder des Gemeinderats

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass aufgrund des neuen Mitglieds im Gemeinderat, die Rangordnung neu festgelegt werden müsse. Diese werde auf Basis der Mandatsdauer festgelegt.

Dieser Punkt der Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Gemeinderat tätig, 4 davon als Schöffe im Schöfferrat. Er war in vielen Bereichen aktiv und habe über etliche Jahre mit großem Engagement die Geschicke der Finanz- und Bautenkommissionen gelenkt. Im Namen des gesamten Gemeinderats spricht Bürgermeister Smit-Thijs Patrick Michels ihren Dank für die wertvolle, geleistete Arbeit aus und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Außerdem informiert Bürgermeister Smit-Thijs die Gemeinderäte darüber, dass:

- man den Aktivitätsbericht bezüglich des öffentlichen Schreibers erhalten habe. 2021 sei dieser Dienst nur sporadisch genutzt worden. Man werde diesen Dienst hervorheben, um die Bürger darauf aufmerksam zu machen.
- die Hilfsaktion des SICA betreffend die Ukraine ein großer Erfolg sei. Viele freiwillige Helfer seien vor Ort, um die gesammelten Spenden zu ordnen.
- die Gemeinde ihre ukrainischen Mitbürger angeschrieben habe, um nützliche Informationen mitzuteilen und Hilfe anzubieten. Hier habe man auch schon Dankesschreiben von den betroffenen Personen erhalten.
- man den Aktivitätsbericht der Valorlux von 2021 erhalten habe. Insgesamt seien 12.358 Tonnen PMC gesammelt worden. Die Gemeinde Bartringen habe insgesamt 159.300 kg auf 8.472 Einwohner gesammelt. Dies entspreche einem Schnitt von 18,8 kg pro Einwohner für das Jahr 2021.

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass Rat Weirich für die CSV von ihrem Recht Gebrauch gemacht und eine Motion im Schöfferrat eingereicht habe. Diese fordere den Schöfferrat auf, Antworten auf folgende Fragen zu geben:

Fragen an den Schöfferrat mit der Bitte um Stellungnahme in der Gemeinderatssitzung vom 29. April 2022

betr.: *Zerstörung der Kapelle (Ecke rue des Champs/rue de Leudelange) und mutmaßliche Beschädigung des alten Steinkreuzes neben dem „Duerfgaard“ (Ecke rue de Luxembourg/Bureck)*

Da beide genannten Elemente in unserem PAG als „petit patrimoine à conserver“ geführt werden („... éléments ... ne pourront subir aucune démolition, transformation, modification...“), da der Herr Bürgermeister in der Gemeinderatssitzung vom 4. Oktober 2021 dies im Blick auf die genannte Kapelle ganz klar bestätigt hat (Auszug aus dem Gemeinderatsbericht: „Rätin Bemtgen-Jost ... Frage ... Sich, was mit der an das Bestandsgebäude angrenzenden Kapelle geschehen werde. Bürgermeister Colabianchi ... Als CSV-Rätin müsse sie ... wissen, dass man eine solche Kapelle nicht abreißen dürfte. Diese werde in das neue Projekt integriert).

Da die Kapelle nun in Trümmern liegt und in der Ortschaft Bartringen erzählt wird, das alte steinerne Kreuz sei bei Bauarbeiten beschädigt worden, möchte ich folgende Fragen stellen:

1. Stimmt es, dass das Kreuz beschädigt wurde?
2. Kann es wiederhergestellt bzw. renoviert werden, um, wie geplant, die neu zu gestaltende Ruheecke zu verschönern?
3. Ist hier zweimal dasselbe Bauunternehmen für die Beschädigung bzw. Zerstörung verantwortlich?
4. War die Firma in der Vorbereitungsphase der Baustelle schriftlich auf die zu schützenden Elemente aufmerksam gemacht worden?
5. Wo befindet sich die Statue, die vorher in dieser Kapelle stand?
6. Stimmt es, dass eine französische Firma mit der Restauration der Kapelle und/oder des Kreuzes beauftragt wurde und die Kapelle dann doch noch in das Bauprojekt integriert wird?

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

03. Gemeindepersonal: Kündigungen

Da die Beratung in geschlossener Sitzung stattfand, bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass an dieser Stelle keine Angaben gemacht werden. (Anm. der Redaktion)

04. Gemeindepersonal: Ernennung von zwei Sozialpädagogen

Da die Beratung in geschlossener Sitzung stattfand, bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass an dieser Stelle keine Angaben gemacht werden. (Anm. der Redaktion)

In öffentlicher Sitzung:

05. Informationen und Korrespondenz

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass in geschlossener Sitzung die Kündigungen von Tiffanie Bintener und Claudia Randazzo angenommen wurden und bedankt sich für die geleistete Arbeit. Des Weiteren wurden James Martins Morais und Jil Schaul auf die freien Posten der Sozialpädagogen genannt.

Zudem informiert Bürgermeister Smit-Thijs darüber, dass Francine Moro am 25. April 2022 vereidigt wurde und nach dem Rücktritt von Patrick Michels in den Gemeinderat nachrückt. Sie übergibt das Wort an Rätin Moro.

Rätin Moro gibt an, seit 1985 in Bartringen wohnhaft zu sein. Sie ist verheiratet, Mutter von 3 Kindern und hat 14 Jahre lang in der hiesigen Maison relais gearbeitet. Nun sei der Moment für eine neue Herausforderung gekommen, die sie mit Freude angenommen habe.

Bürgermeister Smit-Thijs erläutert, dass Patrick Michels nach seinem Rücktritt aus dem Schöfferrat auch seinen Rücktritt aus dem Gemeinderat zum 1. April 2022 bekannt gegeben habe. Patrick Michels war 16 Jahre lang im



Bürgermeister Smit-Thijs antwortet wie folgt:

1. Ja, das Kreuz wurde beschädigt.
2. Ja. Das Kreuz wird nachher in die neu gestaltete Ruhecke integriert.
3. Erstmals ist die Kapelle nicht zerstört worden. Verschiedene Firmen haf-ten für eventuelle Beschädigungen.
4. Ja, das ist auch auf allen Bauplänen festgehalten worden. Die Firma wel-che für das Kreuz haftet übernimmt die Kosten für die Wiederherstel-lung und Reinigung.
5. Die Statue befindet sich bei einer Firma die spezialisiert ist auf Restaurie- rung und Renovierung von solchen Gegenständen. Es handelt sich hier um die gleiche Firma, die auch die Marienstatue beim ehemaligen Post- gebäude restauriert hat.
6. Es handelt sich hier um eine Filiale einer französischen Firma, die spezia-liert ist auf die Restauration und die Instandhaltung des kulturellen Er-beis in der Region „Grand Est“ und Luxemburg. Es war von vorne herein klar die Absicht die Kapelle in das Bauprojekt zu integrieren.

Die Einwohnerzahl beläuft sich auf den Tag auf 8.578 Personen.

Der Kassenstand beträgt 34 Millionen €.

06. Politische Freistellung für die Vertreter des Gemeinderats bei den Gemeindesyndikaten: Genehmigung

Bürgermeister Smit-Thijs führt aus, dass es sich bei diesem Punkt um die politische Freistellung für die Vertreter des Gemeinderates bei den Gemeindesyndikaten handele. Insgesamt stünden 9 Freistunden zur Verfügung. Der Schöffenrat schlägt vor, den Schöffen Frank Demuyser und Youri De Smet jeweils 4 Stunden zugutekommen zu lassen, und die verbleibende Stunde an Rat Lang zu vergeben.

Dieser Punkt der Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

07. Ernennung der Gemeindevorsteher bei den verschiedenen Gemeindesyndikaten

Bürgermeister Smit-Thijs bedankt sich bei den scheidenden Mitgliedern für ihren Einsatz.

07.A Ersetzen eines politischen Stellvertreters für Chancengleich-heit zwischen Frauen und Männern

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für Youri De Smet. Er ersetzt Frank Colabianchi.

07.B Ersetzen eines Stellvertreters in der Aufsichtskommission der Pumpstation in Helfent

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für Monique Smit-Thijs. Sie ersetzt Frank Colabianchi.

07.C Ersetzen eines Vertreters im interkommunalen Schwimm-zentrum „Les Thermes“

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für Youri De Smet. Er ersetzt Patrick Michels.

07.D Nominierung eines Stellvertreters beim SIDOR (Interkom-munales Syndikat für Müllentsorgung)

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für Youri De Smet. Er ersetzt Patrick Michels.

07.E Ersetzen eines Stellvertreters beim SICA (Interkommunales Syndikat für die öffentliche Hygiene des Kantons Capellen)

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für Monique Smit-Thijs. Sie ersetzt Patrick Michels.

07.F Ernennung eines Delegierten und eines Stellvertreters des öffentlichen Transports

Der Gemeinderat ernennt einstimmig Youri De Smet als Delegierter und Francine Moro als Stellvertreter des öffentlichen Transports. Sie ersetzen Frank Demuyser und Youri De Smet.

08. Beratende Kommissionen: Ernennung von Mitgliedern

Bürgermeister Smit-Thijs bedankt sich bei den scheidenden Mitgliedern für ihren Einsatz. Sie hebt besonders das unermüdliche Engagement des kürzlich verstorbenen Francis Felten hervor. Zudem habe Francis Felten über Jahre hinweg das Bartringer Dorf- und Vereinsleben akribisch dokumentiert und archiviert.

08.A Kommission Pacte Nature: Ernennung von Mitgliedern

Der Gemeinderat ernennt folgende Personen als Mitglieder in der Kommissi-on Pacte Nature:

Monique SMIT-TIJS (DP)	13 Stimmen
Francine MORO (DP)	13 Stimmen
Christophe WELTER (CSV)	13 Stimmen
Roger MILLER (déi gréng)	13 Stimmen
Gil PINHEIRO (LSAP)	11 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen

Vervollständigt wird die Kommission durch den externen Berater Philippe Genot und den Forstbeamten Serge Bisenius.

08.B Pacte Climat: Ersetzen eines Mitglieds

Der Gemeinderat ernennt einstimmig Monique Smit-Thijs als neues Mitglied der Kommission Pacte Climat. Sie ersetzt Frank Colabianchi.

08.C Bautenkommission: Ersetzen eines Mitglieds

Der Gemeinderat ernennt einstimmig Marco Thielen als neues Mitglied der Bautenkommission. Er ersetzt Patrick Michels.

08.D Kommission Jumelage et coopération: Ersetzen von 2 Mit-gliedern

Der Gemeinderat ernennt einstimmig Francine Moro und mit 12 Ja-Stim-men und einer Gegenstimme Nino Loverre als neue Mitglieder der Kom-mission Jumelage et coopération. Sie ersetzen Francis Felten und Marc Lexis.



08.E Comité de suivi de la réserve forestière intégrale „Enneschte Bësch“: Ersetzen eines Mitglieds

Der Gemeinderat ernennt mit 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung Fran-cine Moro auf den freien Posten. Sie ersetzt Patrick Michels.

08.F Kommission für Familie und Chancengleichheit: Ersetzen eines Mitglieds

Der Gemeinderat ernennt einstimmig Christophe Welter als neues Mitglied der Kommission für Familie und Chancengleichheit. Er ersetzt Marc Lexis.

08.G Verkehrskommission: Ersetzen eines Mitglieds

Der Gemeinderat ernennt einstimmig Christophe Jost auf den freien Posten in der Verkehrskommission. Er ersetzt Frank Demuyser.

08.H Kommission für Indoor-sport: Ersetzen eines Mitglieds

Der Gemeinderat ernennt einstimmig Gordon Braun auf den freien Posten in der Kommission für Indoor-sport. Er ersetzt Frank Demuyser.

09. Schulkommission: Ersetzen des Präsidenten

Bürgermeister Smit-Thijs erklärt, dass sie als Präsident der Schulkommission zurücktrete und von Schöffe Frank Demuyser ersetzt werden solle.

Der Gemeinderat nimmt diese Entscheidung einstimmig an.

10. Les Centres pour Personnes Âgées der Gemeinde Bartringen: Verwaltung der Cafeteria

Bürgermeister Smit-Thijs führt aus, dass der administrative Vorstand der Centres pour Personnes Âgées am 19. Oktober 2021 die Entscheidung angenommen habe, das Restaurant „La nouvelle Caravelle“ mit 25 Euro pro Stunde für die Verwaltung der Cafeteria „A Schwalls“ zu entschädigen.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

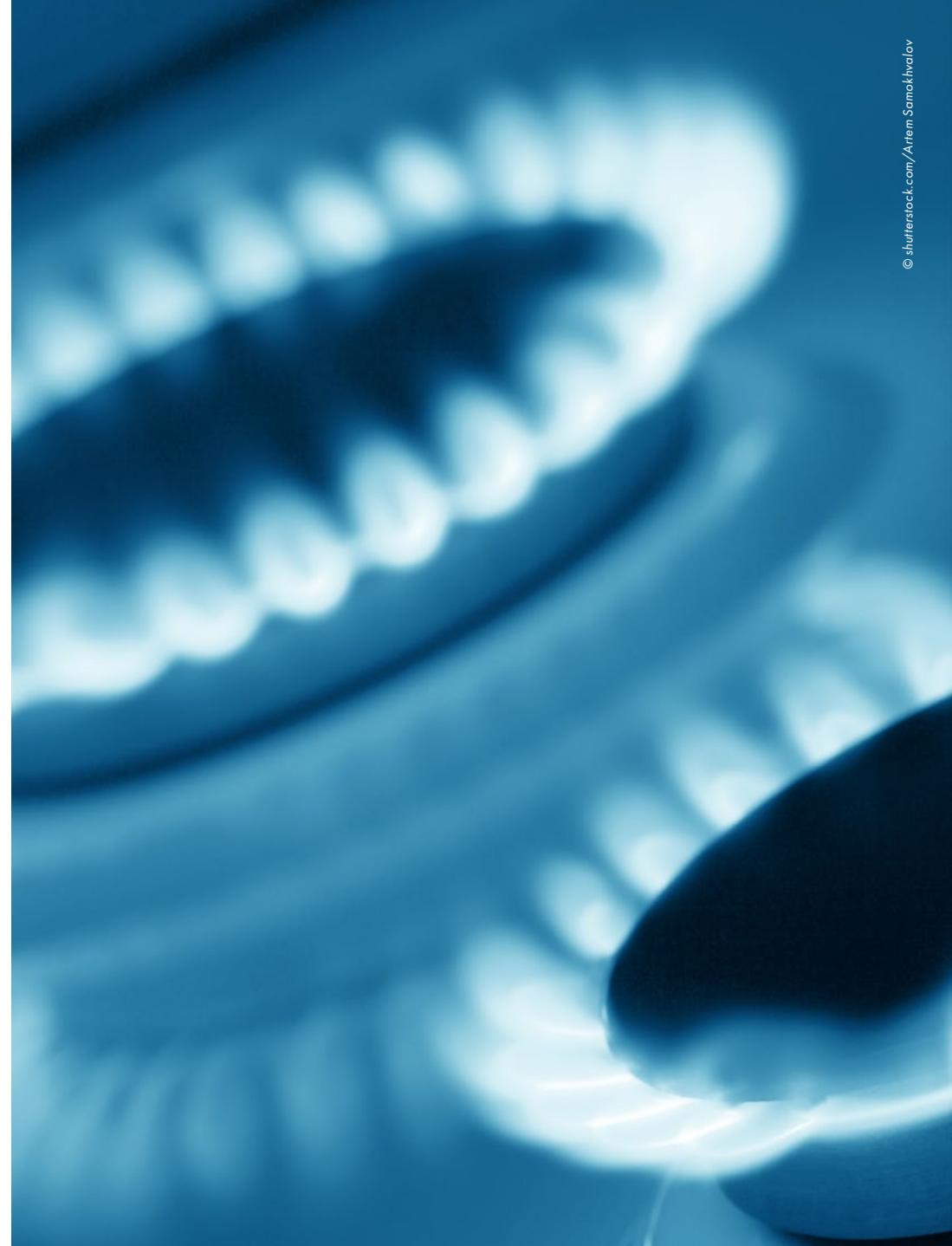
11. Mietverträge für ein Projekt zur Photovoltaik Installation auf Dächern

Bürgermeister Smit-Thijs führt aus, dass es sich um 2 Mietverträge betreffend die Installation von Photovoltaikanlagen handele. Der erste Mietvertrag beziehe sich auf das Centre Bureck. Diese Dachfläche würde von der Gemeinde Bartringen an die Gesellschaft Solarpark Bartreng S.A. vermietet, dies für die Dauer von 20 Jahren bei einer Miete von 100 Euro im Jahr. Der zweite Mietvertrag beziehe sich auf die Dachfläche der neuen Lagerhalle in der rue de Dippach. Auch diese werde von der Gemeinde Bartringen an die Gesellschaft Solarpark Bartreng S.A. für die Dauer von 20 Jahren bei einer Miete von 100 Euro im Jahr vermietet.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

12. Notarielle Akte: Genehmigung

Der Gemeinderat genehmigt mit einer Enthaltung einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes sind fünf Parzellen von insgesamt 10,42 Ar, gelegen in der „rue de Mamer“, „rue Kiem“ und „rue des Champs“, welche von einer Firma unentgeltlich an die Gemeinde Bartringen abgetreten werden.



Energieprämie für Haushalte mit geringem Einkommen

Der Gemeinderat genehmigt mit einer Enthaltung einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes sind mehrere Parzellen von insgesamt 99,04 Ar, gelegen „Um Pesch“, welche von einer Firma unentgeltlich an die Gemeinde Bartringen abgetreten werden.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes sind zwei Parzellen von insgesamt 4,13 Ar, gelegen in der „rue du Pont“, welche von Privatpersonen an die Gemeinde Bartringen verkauft werden.

13. Verordnung zur Personalbesetzung im Fundamentalunterricht: Genehmigung

Bürgermeister Smit-Thijs erläutert, dass der Gemeinderat die angepasste Verordnung zur Personalbesetzung im Fundamentalunterricht genehmigen müsse. Bis auf einen Punkt sei alles gleichgeblieben. Die Posten im Zyklus 1 können ab jetzt jedes Jahr neu besetzt werden.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

14. Verordnung bezüglich der Erteilung einer Energieprämie für Haushalte mit geringem Einkommen: Genehmigung

Bürgermeister Smit-Thijs erklärt, dass es sich hier um eine finanzielle Unterstützung für Haushalte mit geringem Einkommen handele. Aufgrund des extremen Anstiegs der Energiepreise sollen Familien unterstützt werden, die

finanziell nicht die nötigen Mittel haben. Der Fond national de solidarité habe für das Jahr 2022 zusätzlich zur bereits bestehenden Teuerungszulage eine Energieprämie eingeführt. Antragsteller müssen 12 Monate vor Einreichen des Antrags im Großherzogtum wohnhaft gewesen sein. Die Anträge für beide Zulagen müssen vor dem 30. September 2022 beim Fond national de solidarité eingereicht werden. Der zu erhaltene Betrag werde einmal im Jahr ausgezahlt. Der Beitrag der Energieprämie sei festgelegt auf 200 Euro bei einem Ein-Personen-Haushalt und werde um 50 Euro pro weitere Person erhöht. Ab 5 Personen werde ein Maximum von 400 Euro ausbezahlt. Bartringer Einwohner, die die Energieprämie des Fond national de solidarité erhalten haben, können zusätzlich einen Antrag bei der Gemeinde stellen. Diese gebe dann 25% des vom Fond national de solidarité erhaltenen Betrages hinzu.

Rat Weirich gibt an, dass es sich hier um eine gute Sache handele. Es sei eine soziale Maßnahme, die genau dort helfe, wo es nötig sei.

Rat Ben Khedher fügt hinzu, dass auch er hinter dieser Initiative stehe. Solche Maßnahmen seien zurzeit nötig.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

15. Verordnung bezüglich der Erteilung einer finanziellen Beihilfe für die Geschädigten durch die Überschwemmungen vom 14. und 15. Juli 2021

Bürgermeister Smit-Thijs erläutert, dass es sich hier um die finanzielle Beihilfe für die Geschädigten durch die Überschwemmungen vom 14. und 15. Juli 2021 handele. Die Gemeinde gebe dann 50% des vom Staat erhaltenen Betrages hinzu, das Maximum liege bei 5.000 Euro. Man habe insgesamt 3 vollständige Anträge erhalten. Man rechne jedoch damit, dass noch weitere Anträge folgen werden.

Rat Weirich findet es richtig und wichtig hier den Betroffenen zu helfen. Diese finanzielle Unterstützung entbinde die Gemeindevorstandlichen jedoch nicht ihrer Pflicht etwas zu unternehmen, um in Zukunft solche Schäden verhindern zu können.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

16. Konvention betreffend die Ausführung des PAP rue des Romains/rue de Mamer: Genehmigung

Schöffe De Smet führt aus, dass dieser PAP schon am 10. Mai 2021 vom Gemeinderat gestimmt worden sei. Es handele sich um eine Fläche von insgesamt 108 Ar die sich in einer „HAB-1“ Zone befindet. Die Konvention beinhaltet die Ausführung des Projekts, sprich die Infrastrukturarbeiten die abgeschlossen sein müssen, bevor die Gemeinde eine Baugenehmigung erteilen kann. Zudem wolle man die Erstattung der Kosten des Schéma directeur, die Auszahlung der Ausgleichsentschädigung beantragen und die Bedingung bezüglich des bezahlbaren Wohnraums festlegen. In der Ausführungsplanung befände sich das Detail der Infrastrukturkosten in Höhe von 1,3 Millionen Euro, die integral vom Bauherren übernommen würden. Zu diesem Zweck werde auch eine Bankgarantie in Höhe von 1,2 Millionen Euro hinterlegt. Die betreffenden Arbeiten müssen in einem Zeitraum von 3 Jahren abgeschlossen werden. Zudem muss der Bauherr 21,51% der Gesamtfläche an die Gemeinde Bartringen abtreten. Da im Normalfall 25% der Gesamtfläche abgetreten werden, beantrage die Gemeinde für die restlichen 3,49% eine Ausgleichsentschädigung in Höhe von 131.000 Euro. Diese Summe werde für eine Vel’OH Station in der rue du Kiem, die Anpflanzung eines

Baumes im nördlichen Teil des PAP, den Bau eines Gehweges im östlichen Teil des PAP sowie die Erweiterung des bestehenden Spielplatzes in der Cité Millewee verwendet.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

17. Aufteilung einer Parzelle gelegen in Bartringen, Cité am Wénkel, in 2 Lose

Bürgermeister Smit-Thijs führt aus, dass hier eine Parzelle, gelegen in der Cité am Wénkel, in zwei Lose aufgeteilt werden soll, die zu einem späteren Zeitpunkt bebaut werden sollen.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

18. Gemeindepersonal: Verkürzung des provisorischen Dienstes eines Gemeindeangestellten

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass es sich hier um die Verkürzung des provisorischen Dienstes von einem Jahr eines Gemeindeangestellten handele.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

19. Gemeindepersonal: Schaffung von 2 Posten unter dem Statut des Gemeindebeamten

Bürgermeister Smit-Thijs führt aus, dass 2 zusätzliche Posten unter dem Status des Gemeindebeamten geschaffen werden sollen. Dies zur Verstärkung des Gemeindesekretariats und der Gemeindekasse.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

20. Bestätigung von Notfall-Verkehrsregelungen

Schöffe De Smet erläutert, dass es sich hier um insgesamt 9 Notfall-Verkehrsregelungen handele. Diese betreffen die Überführung am Bahnübergang, die rue Atert, die rue de la Pétrusse, die rue de Mamer, die Kreuzung rue de Strassen/rue des Romains, sowie die rue des Champs und die rue du Chemin de Fer.

Der Gemeinderat nimmt diese Notfall-Verkehrsregelungen einstimmig an.

21. Änderung der Verkehrsverordnung: Genehmigung

Schöffe De Smet gibt an, dass es sich hier um eine Änderung in der aktuellen Verkehrsordnung handele, dies im Rahmen der Fertigstellung des Radweges auf der Überführung. Des Weiteren betreffe diese Änderung die rue de la Fontaine, die in den bestehenden Shared Space integriert und somit zu einer Tempo-20-Zone werde. Auch die route d’Arlon sei von der Änderung der Verkehrsordnung betroffen, indem die Bushaltestelle und der Fußgängerweg verlegt werden.

Schöffe De Smet erläutert weiter, dass die Bushaltestelle in der rue de Leudelange erneuert werde.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt der Tagesordnung einstimmig an.

Ende der Sitzung: 10.40 Uhr



PROCÈS-VERBAL DE LA RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL

DU 29 AVRIL 2022 À 08H30

Présents :

DP

Monique SMIT-THIJS (bourgmestre)
Frank DEMUYSER (échevin)
Youri DE SMET (échevin)
Frank COLABIANCHI (conseiller)
Marc LANG (conseiller)
Gordon BRAUN (conseiller)
Francine MORO (conseillère)

CSV

Guy WEIRICH (conseiller)
Marie-France BEMTGEN-JOST (conseillère)
Nadine SCHARES (conseillère)

déi gréng

Mohamed BEN KHEDHER (conseiller)
Roger MILLER (conseiller)

LSAP

Paul HAMMELMANN (conseiller)

Georges FRANCK (secrétaire communal)

Excusé : –

Ordre du jour

En séance ouverte :

- 01 | Approbation de l'ordre du jour
- 02 | Tableau de préséance du conseil communal

En séance à huis clos :

- 03 | Personnel communal : démissions
- 04 | Personnel communal : nomination de deux éducateurs gradués sous le statut d'employé communal

En séance ouverte :

- 05 | Informations et correspondance
- 06 | Congé politique pour les représentants communaux aux syndicats de communes : approbation
- 07 | Nomination de représentants communaux aux différents syndicats de communes
- 08 | Commissions consultatives : nomination de membres
- 09 | Commission scolaire : remplacement du président

- 10 | Les Centres pour Personnes Âgées de la Commune de Bertrange : gestion de la cafétéria
- 11 | Contrats de bail pour un projet d'installation photovoltaïque en toiture
- 12 | Actes notariés : approbation
- 13 | Règlement d'occupation des postes du personnel de l'école fondamentale : approbation
- 14 | Règlement portant sur l'allocation d'une prime énergie pour ménages à faible revenu : approbation
- 15 | Règlement portant sur l'allocation d'une aide financière aux victimes touchées par les inondations des 14 et 15 juillet 2021
- 16 | Convention relative à l'exécution du PAP rue des Romains/rue de Mamer : approbation
- 17 | Lotissement d'une parcelle sise à Bertrange, Cité am Wénkel, en 2 lots
- 18 | Personnel communal : réduction du service provisoire d'un employé communal
- 19 | Personnel communal : création de deux postes sous le statut de fonctionnaire communal
- 20 | Confirmation de règlements de circulation d'urgence
- 21 | Modification du règlement de circulation : approbation



En séance ouverte :

01. Approbation de l'ordre du jour

Mme la bourgmestre Smit-Thijs souhaite la bienvenue aux membres du conseil communal dans la salle des réunions de la mairie et leur demande s'ils approuvent l'ordre du jour.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité.

02. Tableau de présence du conseil communal

Mme la bourgmestre Smit-Thijs indique qu'il y a lieu, en raison de l'accueil d'un nouveau membre au conseil communal, de redéfinir le tableau de présence. Celui-ci sera fixé en fonction de la durée de mandat.

Ce point de l'ordre du jour est adopté à l'unanimité.

années les affaires des commissions Finances et Bâtisses en faisant preuve d'un engagement exemplaire. C'est au nom de l'ensemble du conseil communal que Mme la bourgmestre Smit-Thijs tient à exprimer ses remerciements à Patrick Michels pour le précieux travail accompli et qu'elle lui souhaite le meilleur pour l'avenir.

Ensuite, Mme la bourgmestre Smit-Thijs informe les membres du conseil communal de ce qui suit :

- elle a reçu le rapport d'activité de l'écrivain public. En 2021, le recours à ce service a été plutôt sporadique. Elle compte donc mettre ce service en exergue, afin d'attirer l'attention des résidents à ce sujet.
- l'action humanitaire du SICA en faveur de l'Ukraine connaît un fort engouement. De nombreux volontaires sont sur place pour trier les dons reçus.
- la Commune a écrit à ses concitoyens ukrainiens pour leur communiquer des informations utiles et leur proposer de l'aide. Plusieurs lettres de remerciements lui sont déjà parvenues de la part des personnes concernées.
- elle a reçu le rapport d'activité de Valorlux pour 2021. Au total, ce ne sont pas moins de 12 358 tonnes de PMC qui ont été collectées. La commune de Bertrange a collecté au total 159 300 kg pour 8 472 habitants, ce qui correspond à une moyenne de 18,8 kg par habitant pour l'année 2021.

Mme la bourgmestre Smit-Thijs expose que M. le conseiller Weirich a exercé au nom du CSV le droit de soumettre une motion au collège échevinal. Le conseil échevinal y est invité à répondre aux questions suivantes :

Questions à l'adresse du collège échevinal avec prière de rendre un avis lors de la réunion du conseil communal du 29 avril 2022

Objet : Démolition de la chapelle (angle rue des Champs/rue de Leudelange) et détérioration présumée de l'antique croix de pierre aux abords du « Duerfgaard » (angle rue de Luxembourg/Bureck)

Étant donné que les deux éléments susvisés sont annotés dans notre PAG en tant que « petit patrimoine à conserver » (« ... éléments... ne pourront subir aucune démolition, transformation, modification... »), ce qui a été confirmé en toute clarté par M. le bourgmestre en ce qui concerne ladite chapelle lors de la réunion du 4 octobre 2021 (extrait du rapport du conseil communal : « Mme la conseillère Bemtgen-Jost se pose la question du sort réservé à la chapelle attenante au bâtiment existant. M. le bourgmestre Colabianchi... En sa qualité de conseillère du CSV, elle ne devrait pas être sans savoir que la démolition d'une telle chapelle est interdite. Elle sera intégrée au nouveau projet »).

Comme la chapelle se trouve à présent en ruines et que le bruit court dans la commune de Bertrange que l'antique croix de pierre a été endommagée lors des travaux, je voudrais poser les questions suivantes :

1. *Est-il exact que la croix a été endommagée ?*
2. *Existe-t-il une possibilité de la réparer, ou de la restaurer pour qu'elle agrémente, tel que prévu, le nouveau coin de recueillement ?*
3. *S'agit-il de la même entreprise de construction qui est responsable de l'endommagement et de la démolition ?*
4. *L'entreprise a-t-elle été informée par écrit durant la phase de préparation du chantier des éléments à protéger ?*
5. *Où la statue qui ornait cette chapelle auparavant se trouve-t-elle ?*
6. *Est-il correct qu'une entreprise française a été chargée de la restauration de la chapelle et/ou de la croix et que la chapelle sera, en fin de compte, intégrée au projet de construction ?*

En séance ouverte :

05. Informations et correspondance

Mme la bourgmestre Smit-Thijs déclare que les démissions de Tiffanie Binterne et de Claudia Randazzo ont été approuvées en séance à huis clos, et elle les remercie pour le travail accompli. Par ailleurs, James Martins Morais et Jil Schaul ont été nommés aux postes vacants d'éducateurs gradués.

Mme la bourgmestre Smit-Thijs ajoute que Francine Moro a prêté serment en date du 25 avril 2022 et qu'elle rejoint le conseil communal suite à la démission de Patrick Michels. Elle cède la parole à Mme la conseillère Moro.

Mme la conseillère Moro expose qu'elle réside à Bertrange depuis 1985. Elle est mariée, est mère de trois enfants et a travaillé au sein de la maison relais locale pendant 14 ans. Elle estime le moment venu pour un nouveau défi qu'elle accepte avec plaisir.

Mme la bourgmestre Smit-Thijs explique que Patrick Michels, après sa démission du collège échevinal, a également notifié sa démission du conseil communal avec effet au 1er avril 2022. Patrick Michels a siégé au conseil communal pendant 16 ans, dont quatre en tant qu'échevin au collège échevinal. Actif dans bon nombre de domaines, il a conduit durant de nombreuses



Mme la bourgmestre Smit-Thijs apporte les réponses suivantes :

1. Oui, la croix a été endommagée.
2. Oui. La croix sera intégrée dans le coin de recueillement nouvellement aménagé.
3. Pour commencer, la chapelle n'a pas été détruite. Plusieurs entreprises sont responsables des endommagements éventuels.
4. Oui, c'est ce qui a été retenu sur tous les plans de construction. L'entreprise responsable de la croix supporte les coûts de sa restauration et de son nettoyage.
5. La statue a été déposée auprès d'une entreprise spécialisée dans la restauration et la rénovation de tels objets. Il s'agit de la même entreprise qui a restauré la statue de la Vierge Marie à côté de l'ancien bâtiment des Postes.
6. Il s'agit en l'occurrence d'une filiale d'une entreprise française, spécialisée dans la restauration et l'entretien du patrimoine culturel dans la région Grand Est et au Luxembourg. L'intention d'intégrer la chapelle dans le projet de construction était claire dès le départ.

À ce jour, le nombre de résidents est de 8 578.

La trésorerie s'élève à 34 millions d'euros.

06. Congé politique pour les représentants communaux aux syndicats de communes : approbation

Mme la bourgmestre Smit-Thijs expose qu'il est question en l'occurrence du congé politique consenti aux représentants communaux aux syndicats de communes. Un total de 9 heures de congé est prévu à cet effet. Le collège échevinal propose d'attribuer 4 heures de congé chacun à MM. les échevins Frank Demuyser et Youri De Smet, et l'heure restante à M. le conseiller Lang.

Ce point de l'ordre du jour est adopté à l'unanimité.

07. Nomination de représentants communaux aux différents syndicats de communes

Mme la bourgmestre Smit-Thijs remercie les membres sortants pour leur dévouement.

07.A Remplacement d'un représentant politique pour l'égalité des chances entre femmes et hommes

Le conseil communal se prononce à l'unanimité en faveur de Youri De Smet. Il vient remplacer Frank Colabianchi.

07.B Remplacement d'un représentant à la commission de surveillance de la station de pompage à Helfent

Le conseil communal se prononce à l'unanimité en faveur de Monique Smit-Thijs. Elle vient remplacer Frank Colabianchi.

07.C Remplacement d'un représentant au Centre de natation intercommunal « Les Thermes »

Le conseil communal se prononce à l'unanimité en faveur de Youri De Smet. Il remplacera Patrick Michels.

07.D Nomination d'un représentant auprès du SIDOR (Syndicat intercommunal pour la gestion des déchets)

Le conseil communal se prononce à l'unanimité en faveur de Youri De Smet. Il remplacera Patrick Michels.

07.E Remplacement d'un représentant auprès du SICA (Syndicat intercommunal pour l'hygiène publique du canton de Capellen)

Le conseil communal se prononce à l'unanimité en faveur de Monique Smit-Thijs. Elle remplacera Patrick Michels.

07.F Nomination d'un représentant et d'un suppléant aux transports publics

Le conseil communal nomme à l'unanimité Youri De Smet en tant que représentant et Francine Moro en tant que suppléante aux transports publics. Ils remplacent Frank Demuyser et Youri De Smet.

08. Commissions consultatives : nomination de membres

Mme la bourgmestre Smit-Thijs remercie les membres sortants pour leur dévouement. Elle souligne particulièrement l'engagement inlassable de Francis Felten récemment décédé. De plus, Francis Felten a méticuleusement documenté et archivé la vie du village et du club de Bertrange au fil des ans.

08.A Commission Pacte Nature : nomination de membres

Le conseil communal nomme les personnes suivantes en tant que membres de la commission Pacte Nature :

Monique SMIT-THIJS (DP)	13 voix
Francine MORO (DP)	13 voix
Christophe WELTER (CSV)	13 voix
Roger MILLER (déri gréng)	13 voix
Gil PINHEIRO (LSAP)	11 voix pour, 2 voix contre

La commission est complétée par le conseiller externe Philippe Genot et le préposé forestier Serge Bisenius.

08.B Pacte Climat : remplacement d'un membre

Le conseil communal nomme à l'unanimité Monique Smit-Thijs en tant que nouvelle membre de la commission Pacte Climat. Elle vient remplacer Frank Colabianchi.

08.C Commission Bâtisses : remplacement d'un membre

Le conseil communal nomme à l'unanimité Marco Thielen en tant que nouveau membre de la commission Bâtisses. Il remplace Patrick Michels.

08.D Commission Jumelage et Coopération : remplacement de 2 membres

Le conseil communal nomme à l'unanimité Francine Moro et, avec 12 voix pour et une voix contre, Nino Loverre en tant que nouveaux membres de la commission Jumelage et Coopération. Ils remplacent Francis Felten et Marc Lexis.

08.E Comité de suivi de la réserve forestière intégrale « Enneschte Bësch » : remplacement d'un membre

Le conseil communal nomme Francine Moro avec 12 voix pour et une absence au poste vacant. Elle remplace Patrick Michels.



08.F Commission Famille et Égalité des chances : remplacement d'un membre

Le conseil communal nomme à l'unanimité Christophe Welter en tant que nouveau membre de la commission Famille et Égalité des chances. Il remplace Marc Lexis.

08.G Commission Circulation et Mobilité : remplacement d'un membre

Le conseil communal nomme à l'unanimité Christophe Jost au poste vacant au sein de la commission Circulation et Mobilité. Il remplace Frank Demuyser.

08.H Commission de coordination Sports indoor : remplacement d'un membre

Le conseil communal nomme à l'unanimité Gordon Braun au poste vacant au sein de la commission de coordination Sports indoor. Il remplace Frank Demuyser.

09. Commission scolaire : remplacement du président

Mme la bourgmestre Smit-Thijs déclare se retirer de ses fonctions de présidente de la commission scolaire et ajoute qu'elle sera remplacée à ce poste par M. l'échevin Frank Demuyser.

Le conseil communal approuve cette décision à l'unanimité.

10. Les Centres pour Personnes Âgées de la Commune de Bertrange : gestion de la cafétéria

Mme la bourgmestre Smit-Thijs expose que la direction administrative des Centres pour Personnes Âgées a adopté en date du 19 octobre 2021 la décision de rémunérer le restaurant « La Nouvelle Caravelle » à raison de 25 euros de l'heure pour la gestion de la cafétéria « A Schwalls ».

Ce point est adopté à l'unanimité.

11. Contrats de bail pour un projet d'installation photovoltaïque en toiture

Mme la bourgmestre Smit-Thijs indique qu'il s'agit en l'espèce de deux contrats de bail portant sur la mise en place d'installations photovoltaïques. Le premier contrat de bail concerne le Centre Bureck. Cette surface de toit sera louée par la Commune de Bertrange à la société Solarpark Bartreng S.A., ce pour une durée de 20 ans et un loyer annuel de 100 euros. Le second contrat de bail concerne la surface de toit du nouvel entrepôt dans la rue de Dippach. Cette surface sera également louée par la Commune de Bertrange à la société Solarpark Bartreng S.A. pour une durée de 20 ans et un loyer annuel de 100 euros.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité.

12. Actes notariés : approbation

Le conseil communal approuve un acte notarié, ce avec une abstention. L'acte en question concerne cinq parcelles d'une superficie totale de 10,42 ares, sises dans la rue de Mamer, la rue Kiem et la rue des Champs, cédées à titre gratuit par une entreprise à la Commune de Bertrange.

Le conseil communal approuve avec une abstention un acte notarié portant sur plusieurs parcelles d'une superficie totale de 99,04 ares, sises « Um Pesch », cédées à titre gratuit par une entreprise à la Commune de Bertrange.

Le conseil communal approuve à l'unanimité un acte notarié concernant deux parcelles d'une superficie totale de 4,13 ares, sises dans la rue du Pont, vendues par des particuliers à la Commune de Bertrange.

13. Règlement d'occupation des postes du personnel de l'école fondamentale : approbation

Mme la bourgmestre Smit-Thijs explique que le conseil communal est appelé à approuver le règlement adapté d'occupation des postes du personnel de l'école fondamentale. Mis à part un point, celui-ci est resté inchangé. Les postes du cycle 1 pourront désormais être renouvelés chaque année.

Ce point est adopté à l'unanimité.

14. Règlement portant sur l'allocation d'une prime énergie pour ménages à faible revenu : approbation

Mme la bourgmestre Smit-Thijs indique qu'il est question en l'occurrence d'un soutien financier destiné aux ménages à faible revenu. En raison de la flambée des prix de l'énergie, il s'impose d'apporter une aide aux familles qui ne disposent pas des ressources financières nécessaires. Le Fonds national de solidarité a introduit une prime énergie pour 2022 en sus de l'allocation de vie chère déjà existante. Les demandeurs doivent avoir résidé au Grand-Duché durant les 12 mois précédant l'introduction de leur demande. Les demandes pour les deux allocations doivent parvenir au Fonds national de solidarité avant le 30 septembre 2022. Le montant à percevoir sera versé une fois par an. Le montant de la prime énergie est fixé à 200 euros pour un ménage d'une personne et est augmenté de 50 euros par personne supplémentaire. À partir de 5 personnes, le plafond est fixé à 400 euros. Les résidents de Bertrange ayant bénéficié de la prime énergie du Fonds national de solidarité peuvent introduire à titre complémentaire une demande auprès de la Commune. Cette dernière y ajoutera alors 25 % du montant obtenu du Fonds national de solidarité.

M. le conseiller Weirich déclare qu'il s'agit d'une bonne chose. Cette mesure sociale soutient de manière ciblée ceux qui ont besoin d'aide.

M. le conseiller KHEDHER ajoute qu'il soutient lui aussi cette initiative. De telles mesures sont nécessaires par les temps qui courent.

Ce point est adopté à l'unanimité.

15. Règlement portant sur l'allocation d'une aide financière aux victimes touchées par les inondations des 14 et 15 juillet 2021

Mme la bourgmestre Smit-Thijs expose que ce point concerne le soutien financier à l'attention des victimes touchées par les inondations des 14 et 15 juillet 2021. La Commune envisage d'y ajouter 50 % du montant perçu de la part de l'Etat, montant plafonné à 5 000 euros. À ce jour, 3 demandes complètes au total ont été introduites. L'on s'attend toutefois à ce que d'autres demandes suivent.

M. le conseiller Weirich estime qu'il est correct et important d'aider les victimes. Ce soutien financier ne libère toutefois pas les responsables communaux de leur devoir d'entreprendre des mesures capables de prévenir de tels sinistres à l'avenir.

Ce point est adopté à l'unanimité.

16. Convention relative à l'exécution du PAP rue des Romains/rue de Mamer : approbation

M. l'échevin De Smet explique que ce PAP a déjà été voté par le conseil communal en date du 10 mai 2021. Il s'agit d'une superficie totale de 108 ares,



sise dans une zone « HAB-1 ». La convention porte sur l'exécution du projet, à savoir sur les travaux d'infrastructure qui doivent être achevés avant que la Commune puisse délivrer une autorisation de construire. Par ailleurs, il est envisagé de demander le remboursement des frais du schéma directeur et le versement de l'indemnité compensatoire, et de fixer la condition concernant le logement à prix abordable. La planification d'exécution comporte le détail des frais d'infrastructure d'un montant de 1,3 million d'euros, supportés intégralement par le maître d'ouvrage. À cet effet, il sera également procédé au dépôt d'une garantie bancaire à hauteur de 1,2 million d'euros. Les travaux en question devront être achevés dans un délai de 3 ans. Le maître d'ouvrage devra en outre céder 21,51 % de la superficie totale à la Commune de Bertrange. Étant donné qu'en règle générale, cette cession porte sur 25 % de la superficie totale, la Commune exige une indemnité compensatoire de 131 000 euros pour les 3,49 % restants. Cette somme sera affectée à une station Vel'OH dans la rue du Kiem, à la plantation d'un arbre dans la partie nord du PAP, à la construction d'un chemin piétonnier dans la partie est du PAP, ainsi qu'à l'agrandissement de la plaine de jeux existante dans la Cité Millewee.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité.

17. Lotissement d'une parcelle sise à Bertrange, Cité am Wénkel, en 2 lots

Mme la bourgmestre Smit-Thijs explique qu'il est question en l'occurrence de diviser une parcelle, sise Cité am Wénkel, en deux lots destinés à accueillir des constructions ultérieurement.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité.

18. Personnel communal : réduction du service provisoire d'un employé communal

Mme la bourgmestre Smit-Thijs indique que ce point concerne la réduction du service provisoire d'un an d'un employé communal.

Ce point est adopté à l'unanimité.

19. Personnel communal : création de deux postes sous le statut de fonctionnaire communal

Mme la bourgmestre Smit-Thijs expose qu'il est prévu de créer deux postes supplémentaires sous le statut de fonctionnaire communal. Ceux-ci viendront renforcer l'effectif du secrétariat communal et de la recette communale.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité.

20. Confirmation de règlements de circulation d'urgence

M. l'échevin De Smet explique qu'il est question en l'occurrence d'un total de 9 règlements de circulation d'urgence. Ceux-ci concernent la passerelle qui enjambe le passage à niveau, la rue Atert, la rue de la Pétrusse, la rue de Mamer, le croisement rue de Strassen/rue des Romains, ainsi que la rue des Champs et la rue du Chemin de Fer.

Le conseil communal approuve ces règlements de circulation d'urgence à l'unanimité.

21. Modification du règlement de circulation : approbation

M. l'échevin De Smet indique qu'il s'agit en l'espèce d'une modification du règlement de circulation actuel, ce dans le cadre des travaux d'achèvement

de la piste cyclable sur la passerelle. Par ailleurs, ce changement concerne la rue de la Fontaine, qui sera intégrée au Shared Space existant et deviendra ainsi une zone à vitesse limitée à 20 km/heure. La route d'Arlon est, elle aussi, concernée par la modification du règlement de circulation, en ce sens que l'arrêt de bus et le trottoir seront déplacés.

M. l'échevin De Smet ajoute que l'arrêt de bus dans la rue de Leudelange fera peau neuve.

Le conseil communal adopte ce point de l'ordre du jour à l'unanimité.

La séance est levée à 10h40.



MINUTES OF THE MEETING OF THE MUNICIPAL COUNCIL

HELD ON 29 APRIL 2022 AT 08.30 A.M.

Present:

DP

Monique SMIT-TIJS (Mayor)
Frank DEMUYSER (Alderman)
Youri DE SMET (Alderman)
Frank COLABIANCHI (Councillor)
Marc LANG (Councillor)
Gordon BRAUN (Councillor)
Francine MORO (Councillor)

CSV

Guy WEIRICH (Councillor)
Marie-France BEMTGEN-JOST (Councillor)
Nadine SCHARES (Councillor)

déi gréng

Mohamed BEN KHEDHER (Councillor)
Roger MILLER (Councillor)

LSAP

Paul HAMMELMANN (Councillor)

Georges FRANCK (Secretary)

Absent: –

Agenda

In public session:

In public session:

- 01 | Approval of the agenda
- 02 | Order of precedence of the members of the Municipal Council

In camera:

- 03 | Municipal staff: Dismissals
- 04 | Municipal staff: Appointment of two social education workers

In public session:

- 05 | Information and correspondence
- 06 | Political leave of absence for the representatives of the Municipal Council on the inter-municipal associations: Approval
- 07 | Appointment of municipal representatives to the various inter-municipal associations
- 08 | Advisory Committees: Appointment of members

- 09 | School Committee: Replacement of the Chair
- 10 | The Centres pour Personnes Âgées of the municipality of Bertrange: Cafeteria management
- 11 | Lease agreements for a project for photovoltaic installation on roofs
- 12 | Notarial deeds: Approval
- 13 | Regulation on staffing in fundamental education: Approval
- 14 | Regulation relating to the grant of an energy premium for low-income households: Approval
- 15 | Regulation concerning the grant of financial aid to the victims of the floods of 14 and 15 July 2021
- 16 | Convention concerning the execution of the rue des Romains/rue de Mamer PAP: Approval
- 17 | Division of a plot of land located in Cité am Wénkel, Bertrange, into 2 lots
- 18 | Municipal staff: Reduction of the provisional service of a municipal employee
- 19 | Municipal staff: Creation of 2 posts having the status of municipal official
- 20 | Confirmation of emergency traffic regulations
- 21 | Amendment to the traffic regulation scheme: Approval





In public session:

01. Approval of the agenda

Mayor Smit-Thijs welcomes the Councillors to the municipal meeting room and asks whether they approve the agenda.

The Council unanimously adopts this item.

02. Order of precedence of the members of the Municipal Council

Mayor Smit-Thijs states that, owing to the new member of the Municipal Council, the order of precedence has to be redefined. This will be determined on the basis of the duration of the term of office.

This item of the agenda is unanimously adopted.

In camera:

03. Municipal staff: Dismissals

Since the deliberations took place in closed session, kindly note that we are unable to publish any details here. (Editor's note)

04. Municipal staff: Appointment of two social education workers

Since the deliberations took place in closed session, kindly note that we are unable to publish any details here. (Editor's note)

In public session:

05. Information and correspondence

Mayor Smit-Thijs states that the resignations of Tiffanie Bintener and Claudia Randazzo have been accepted in the in-camera session and thanks them for their work. Furthermore, James Martins Morais and Jil Schaul have been appointed to the vacant posts of social education workers.

Mayor Smit-Thijs goes on to say that Francine Moro was sworn in on 25 April 2022 and is moving to the Municipal Council following the resignation of Patrick Michels. She gives the floor to Councillor Moro.

Councillor Moro explains that she has been a resident of Bertrange since 1985. She is married, the mother of 3 children and has worked at the local Maison relais for 14 years. Now the moment has come for a new challenge, which she has accepted with pleasure.

Mayor Smit-Thijs points out that following his resignation from the Council of Aldermen, Patrick Michels also announced his resignation from the Municipal Council as of 1 April 2022. Patrick Michels served on the Municipal Council for 16 years, 4 of which as an alderman on the Council of Aldermen. He was active in many areas and steered the fortunes of the Finance and Building Committees with great commitment for many years. On behalf of the Municipal

Council as a whole, Mayor Smit-Thijs expresses her thanks to Patrick Michels for the valuable work he has done and wishes him all the best for the future.

Furthermore, Mayor Smit-Thijs informs the Councillors that:

- the activity report concerning the official writer has been received. In 2021, this service was only used sporadically. This service will be publicised to make citizens aware of it.
- SICA's relief operation regarding Ukraine is a great success. Many volunteers are in situ to sort out the collected donations.
- the municipality has written to its Ukrainian citizens to share useful information and offer help. Letters of thanks have already been received from the people concerned.
- the Valorlux activity report for 2021 has been received. A total of 12,358 tonnes of packaging waste were collected. The municipality of Bertrange collected a total of 159,300 kg per 8,472 inhabitants. This corresponds to an average of 18.8 kg per inhabitant for the year 2021.

Mayor Smit-Thijs states that Councillor Weirich, on behalf of the CSV, has exercised the right to submit a motion to the Council of Aldermen. This motion calls on the Council of Aldermen to provide answers to the following questions:

Questions to the Council of Aldermen with a request for a statement at the Municipal Council meeting of 29 April 2022.

Re: Destruction of the chapel (at the corner rue des Champs/rue de Leudelange) and presumed damage to the old stone cross next to the "Duerfgaard" (at the corner of rue de Luxembourg/Bureck).

Since both elements mentioned are listed in our general development plan (PAG) as "petit patrimoine à conserver" ("... éléments ... ne pourront subir aucune démolition, transformation, modification..."), i.e. small heritage to be preserved and not to be demolished, transformed or altered, and since the Mayor confirmed this quite clearly at the Municipal Council meeting of 4 October 2021 with regard to the chapel mentioned (excerpt from the Municipal Council report: "Councillor Bemtgen-Jost... Question... What will happen to the chapel adjacent to the existing building? Mayor Colabianchi... As a CSV councillor, she should ... know that such a chapel cannot be demolished. It will be integrated into the new project).

Since the chapel is now in ruins and it is said in the town of Bertrange that the old stone cross was damaged during construction work, I would like to ask the following questions:

1. Is it true that the cross was damaged?
2. Can it be restored or renovated so as to embellish the quiet corner when refurbished, as planned?
3. Is the same construction company responsible for the damage or destruction on two occasions?
4. Was the company made aware in writing of the elements to be protected during the preparation phase of the construction site?
5. Where is the statue that was previously in this chapel?
6. Is it true that a French company has been commissioned to restore the chapel and/or the cross and that the chapel will be integrated into the building project after all?

Mayor Smit-Thijs replies as follows:

1. Yes, the cross was damaged.
2. Yes. The cross will later be integrated into the newly designed quiet corner.

3. First, the chapel has not been destroyed. Various companies are liable for any damage.
4. Yes, this has also been recorded on all construction plans. The company liable for the cross will pay for the restoration and cleaning.
5. The statue is in the care of a company that specialises in the restoration and renovation of such objects. This is the same company that restored the statue of the Our Lady at the former post office.
6. This is a branch of a French company specialised in the restoration and maintenance of the cultural heritage of the 'Grand Est' region and Luxembourg. The intention to integrate the chapel into the building project was clear from the beginning.

The population on the day of the meeting amounts to 8,578.

The cash balance stands at € 34 million.

06. Political leave of absence for the representatives of the Municipal Council on the inter-municipal associations: Approval

Mayor Smit-Thijs explains that this item is about political leave of absence for the representatives of the Municipal Council on the inter-municipal associations. A total of 9 free hours are available. The Council of Aldermen proposes to allocate 4 hours each to Aldermen Frank Demuyser and Youri De Smet and the remaining hour to Councillor Lang.

This item of the agenda is unanimously adopted.

07. Appointment of municipal representatives to the various inter-municipal associations

Mayor Smit-Thijs thanks the outgoing members for their service.

07.A Replacement of a political representative for equal opportunities between women and men

The Council unanimously votes for Youri De Smet. He replaces Frank Colabianchi.

07.B Replacement of a representative in the supervisory committee of the pumping station in Helfent

The Municipal Council unanimously votes for Monique Smit-Thijs. She replaces Frank Colabianchi.

07.C Replacement of a representative in the "Les Thermes" inter-municipal swimming centre

The Council unanimously votes for Youri De Smet. He replaces Patrick Michels.

07.D Appointment of a representative at SIDOR (Inter-municipal Association for Waste Disposal)

The Council unanimously votes for Youri De Smet. He replaces Patrick Michels.

07.E Replacement of a representative at SICA (Inter-municipal Association for Public Health of the Canton of Capellen)

The Municipal Council unanimously votes for Monique Smit-Thijs. She replaces Patrick Michels.



07.F Appointment of a representative and an alternate for public transport

The Municipal Council unanimously appoints Youri De Smet as representative and Francine Moro as alternate for public transport. They replace Frank Demuyser and Youri De Smet.

08. Advisory Committees: Appointment of members

Mayor Smit-Thijs thanks the outgoing members for their service. She particularly emphasizes the tireless commitment of the recently deceased Francis Felten. In addition, Francis Felten has meticulously documented and archived the life of the village and club in Bertrange over the years.

08.A 'Pacte Nature' Committee: Appointment of members

The Municipal Council appoints the following persons as members of the 'Pacte Nature' Committee:

Monique SMIT-THIJS (DP)	13 votes
Francine MORO (DP)	13 votes
Christophe WELTER (CSV)	13 votes
Roger MILLER (déri gréng)	13 votes
Gil PINHEIRO (LSAP)	11 votes in favour, 2 against

The committee is completed by the external consultant Philippe Genot and the forestry officer Serge Bisenius.

08.B Pacte Climat: Replacement of a member

The Municipal Council unanimously appoints Monique Smit-Thijs as a new member of the 'Pacte Climat' Committee. She replaces Frank Colabianchi.

08.C Building Committee: Replacement of a member

The Municipal Council unanimously appoints Marco Thielen as a new member of the Building Committee. He replaces Patrick Michels.

08.D 'Jumelage et coopération' Committee: replacement of 2 members

The Municipal Council unanimously appoints Francine Moro and, with 12 votes in favour and one against, Nino Loverre as new members of the 'Jumelage et coopération' Committee. They replace Francis Felten and Marc Lexis.

08.E Comité de suivi de la réserve forestière intégrale "Ënneschte Bësch": Replacement of a member

The Municipal Council appoints Francine Moro to the vacant position by 12 votes in favour and one abstention. She replaces Patrick Michels.

08.F Family and Equal Opportunities Committee: Replacement of a member

The Municipal Council unanimously appoints Christophe Welter as a new member of the Family and Equal Opportunities Committee. He replaces Marc Lexis.

08.G Transport Committee: Replacement of a member

The Municipal Council unanimously appoints Christophe Jost to the vacant position on the Transport Committee. He replaces Frank Demuyser.

08.H Indoor Sports Committee: Replacement of a member

The Municipal Council unanimously appoints Gordon Braun to the vacant position on the Indoor Sports Committee. He replaces Frank Demuyser.

09 School Committee: Replacement of the Chair

Mayor Smit-Thijs explains that she is stepping down as Chair of the School Committee and will be replaced by Alderman Frank Demuyser.

The Council unanimously adopts this decision.

10. The Centres pour Personnes Âgées of the municipality of Bertrange: Cafeteria management

Mayor Smit-Thijs states that the administrative board of the Centres pour Personnes Âgées has adopted the decision on 19 October 2021 to remunerate the restaurant "La nouvelle Caravelle" to the tune of 25 euros per hour for the management of the "A Schwalls" cafeteria.

This item is unanimously adopted.

11. Lease agreements for a project for photovoltaic installation on roofs

Mayor Smit-Thijs points out that there are 2 leases concerning the installation of photovoltaic systems. The first lease agreement is for the Centre Bureck. This roof area will be leased by the municipality of Bertrange to the company Solarpark Bartreng S.A. for a period of 20 years at a rent of 100 euros per year. The second lease agreement refers to the roof area of the new warehouse in rue de Dippach. This will also be leased by the municipality of Bertrange to the company Solarpark Bartreng S.A. for a period of 20 years at a rent of 100 euros per year.

The Council unanimously adopts this item.

12. Notarial deeds: Approval

The Municipal Council approves a notarial deed with one abstention. The subject of the deed are five parcels of land totalling 10.42 ares, located in "rue de Mamer", "rue Kiem" and "rue des Champs", which are transferred by a company to the municipality of Bertrange free of charge.

The Municipal Council approves a notarial deed with one abstention. The subject of the deed are several parcels of land totalling 99.04 ares, located at "Um Pesch", which are transferred by a company to the municipality of Bertrange free of charge.

The Municipal Council unanimously approves a notarial deed. The subject of the deed are two parcels of land totalling 4.13 ares, located in "rue du Pont", which are sold by private individuals to the municipality of Bertrange.

13. Regulation on staffing in fundamental education: Approval

Mayor Smit-Thijs explains that the Municipal Council has to approve the adjusted regulation on staffing in fundamental education. Except for one point, everything remains the same. The positions in cycle 1 can be newly filled every year from now on.

This item is unanimously adopted.



14. Regulation relating to the grant of an energy premium for low-income households: Approval

Mayor Smit-Thijs states that this item is about financial support for low-income households. Owing to the extreme increase in energy prices, families who do not have the necessary financial means are to be supported. The Fonds national de solidarité has introduced an energy premium for the year 2022 in addition to the already existing cost-of-living allowance. Applicants must have been resident in the Grand Duchy for 12 months prior to submitting the application. Applications for both allowances must be submitted to the Fonds national de solidarité before 30 September 2022. The amount to be received will be paid once a year. The contribution of the energy premium is fixed at 200 euros for a one-person household and will be increased by 50 euros for each additional person. For 5 persons or more, a maximum of 400 euros will be paid out. Bertrange residents who have received the energy premium from the Fonds national de solidarité can also apply to the municipality. The municipality will then add 25% of the amount received from the Fonds national de solidarité.

Councillor Weirich emphasizes that this is a good thing. It is a social measure that helps exactly where it is needed.

Councillor Ben Khedher adds that he too is supporting this initiative. Such measures are needed at the moment.

This item is unanimously adopted.

15. Regulation concerning the grant of financial aid to the victims of the floods of 14 and 15 July 2021

Mayor Smit-Thijs explains that this is about the financial aid for the victims of the floods of 14 and 15 July 2021. The municipality will then add 50% of the amount received from the State, the maximum being 5,000 euros. A total of 3 complete applications have been received. However, it is expected that more applications will follow.

Councillor Weirich thinks that it is right and important to help those affected. However, this financial support does not release the municipal authorities from their duty to do something to prevent such damage in the future.

This item is unanimously adopted.

16. Convention concerning the execution of the rue des Romains/rue de Mamer PAP: Approval

Alderman De Smet points out that this PAP was already voted on by the Municipal Council on 10 May 2021. It concerns an area of 108 ares in total, which is located in a "HAB-1" zone. The convention includes the execution of the project, i.e. the infrastructure works that have to be completed before the municipality can issue a building permit. In addition, the intention is to apply for the reimbursement of the costs of the Schéma directeur, the payment of the compensation and to set the condition regarding affordable housing. The detail of the infrastructure costs amounting to 1.3 million euros, which will be borne in full by the developer, is to be found in the execution planning. For this purpose, a bank guarantee of 1.2 million euros will be deposited. The works in question have to be completed within a period of 3 years. In addition, the developer must transfer 21.51% of the total area to the municipality of Bertrange. Since normally 25% of the total area is transferred, the municipality is requesting compensation of 131,000 euros for the remaining 3.49%. This sum will be used for a Vel'OH station in rue du Kiem, the planting of a tree in the northern part of the PAP, the construction

of a footpath in the eastern part of the PAP and the extension of the existing playground in Cité Millewee.

The Council unanimously adopts this item.

17. Division of a plot of land located in Cité am Wénkel, Bertrange, into 2 lots

Mayor Smit-Thijs explains that a plot of land, located in Cité am Wénkel, is to be divided into two lots, which are to be built on at a later date.

The Council unanimously adopts this item.

18. Municipal staff: Reduction of the provisional service of a municipal employee

Mayor Smit-Thijs states that this item is about the reduction of the provisional service of one year of a municipal employee.

This item is unanimously adopted.

19. Municipal staff: Creation of 2 posts having the status of municipal official

Mayor Smit-Thijs explains that 2 additional posts are to be created with the status of municipal official. This is to reinforce the municipal secretariat and the municipal treasury.

The Council unanimously adopts this item.

20. Confirmation of emergency traffic regulations

Alderman De Smet explains that there are a total of 9 emergency traffic regulations. These concern the overpass at the level crossing, rue Atert, rue de la Pétrusse, rue de Mamer, the intersection rue de Strassen/rue des Romains, as well as rue des Champs and rue du Chemin de Fer.

The Municipal Council unanimously approves these emergency traffic regulations.

21. Amendment to the traffic regulation scheme: Approval

Alderman De Smet states that this item is about a change in the current traffic regulation scheme in the context of the completion of the cycle path on the overpass. Furthermore, this change concerns rue de la Fontaine, which will be integrated into the existing shared space and thus become a 20 km/h zone. Route d'Arlon will also be affected by the change in the traffic regulation scheme, as the bus stop and the pedestrian path will be relocated.

Alderman De Smet further explains that the bus stop in rue de Leudelange will be renewed.

The Municipal Council unanimously adopts this item of the agenda.

End of the meeting: 10.40 a.m.

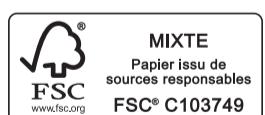




Com m u n e d e B E R T R A N G E

2, beim Schlass · L-8058 Bertrange
Tél.: 26 312 - 1 · info@bertrange.lu

www.bertrange.lu



Imprimé par Imprimerie Centrale

